

Verherrlichung des gekrönten Leidenshaupt und Antlitz Mariens

Wir gedenken der Krönung des bluttränenweinenden Haupt und Antlitz Mariens am Hohen Donnerstag 1985. Dadurch öffnete sich das Siegel der Gerechtigkeit des Ewigen Vaters Jahwe am Feste der Heiligsten Dreifaltigkeit im Heiligtum von Einsiedeln Schweiz.

Kalendertag: 15. September

Liturgische Farbe: rot oder weiss



Eingangsgebet (Offenbarung 12, 1-2)

Darauf erschien ein grosses Zeichen am Himmel: eine hehre Frau, von der Sonne bekleidet, der Mond zu ihren Füßen und auf ihrem Haupte ein Kranz von zwölf Sternen. Sie geht ihrer Stunde entgegen und schreit in Wehen und Schmerzen der Geburt. Ehre sei dem Vater.

Bittgebete

O jungfräuliche, makellos-schönste, himmlisch-süsse, sammetzarte, wunderbar duftende, lieblichste, zierlichste, Göttliche, Unbefleckte Mutter Jesu! Wenn ich in Deines Sohnes makellooses, süsses, sanftes, zartes, lieblichstes, wunderschönstes Antlitz schaue, dann widerspiegelt es Dein makellooses, süsses, sanftes, zartes, lieblichstes, wunderschönstes Antlitz. Es strahlt unermessliche Liebe-Reinheit-Barmherzigkeit aus. Oh, ich erkenne darin, in welcher unermesslichen Liebe Dein Sohn

und Du, Mutter Jesu, uns in Eurer qualvollen, schmerzverzehrenden, blutigen Passion erlöst habt. Gloria! Alleluja! Hosianna!

Adonai-Jesus, König der Könige steig herab von den ewigen Himmeln und kröne Deine Göttliche Mutter und Braut mit der Dreifaltigkeitskrone. Wir haben Dir die Krone bereitgelegt im Heiligen Marianischen Glaubensbekenntnis, in der Verherrlichung als Miterlöserin im Heiligen Messopfer und im Glauben an Ihre Gegenwart als Göttliches Lamm im Altarsakrament. Gloria! Alleluja! Hosianna!

O Allmächtige Mutter Maria. Die Gnaden, die durch die Krönung Deines bluttränenweinenden Haupt und Antlitzes ausströmen, seien unser Heil und das Heil für die ganze Welt. Lass es leuchten o Göttliche Mutter, Dein Allerheiligstes Haupt und Antlitz als die Sonne aus der Dreifaltigkeit über der ganzen Menschheit. Erwärme die zu Stein erhärteten Herzen der Menschen mit der Wärme Deines Göttlichen Herzens. Komm uns zu Hilfe mit Deinem Erbarmen. Der Duft Deiner Reinheit und all Deiner Tugenden sei Arznei für die ganze armselige und kranke Menschheit. Sankt Amen.

Lesung (Sprüche 8, 22-36)

Mich schuf der Herr als Erstling seines Wirkens vor seinen Werken in der grauen Urzeit. In fernster Zeit bin ich gebildet worden, im Anfang vor dem Anbeginn der Erde. Als noch kein Weltmeer war, bin ich geboren; als es nicht Quellen gab, an Wassern reich. Bevor die Berge tief verankert wurden, und vor den Hügeln ward ich schon geboren. Als er noch nicht gemacht die Erde und die Fluren, noch insgesamt die Schollen auf dem Festland. Als er den Himmel schuf, war ich zugegen, als er die Wölbung abmass über Wassertiefen. Als er die Wolken oben befestigte, als er die Quellen aus der Tiefe erstarken liess. Als er dem Meere seine Grenzen setzte, die Wasser sein Gebot nicht überschritten, als er der Erde Fundamente legte. Da stand ich als Ratgeberin an seiner Seite. Und ich war seine Wonne Tag für Tag, indem ich vor ihm spielte allezeit; Ich spielte auf dem Umkreis seiner Erde, und meine Wonne sind die Menschenkinder. Nun denn, ihr Menschenkinder, hört auf mich, und selig, wer auf meine Wege achtet! Vernehmt die Zucht, damit ihr weise werdet, und lehnet meine Mahnung nimmer ab! Ja, selig jener Mensch, der auf mich hört, um Tag für Tag vor meinen Pforten zu wachen und um zu hüten meiner Tore Pfosten! Denn wer mich findet, findet das Leben und erntet Wohlgefallen von dem Herrn. Wer aber mich verfehlt, betrügt sich selbst; ein jeder, der mich hasst, der liebt den Tod. Dank sei Adonai-Jesus.

Lobpreisgebet

Der Lichtglanz Deiner göttlichen Persönlichkeit durchdringe das ganze Universum. Alle Weisheit und Wissenschaft, alle Attribute Gottes strömen aus dem Tempel der ewigen Weisheit, dem Göttlichen Haupt und Antlitz und Herzen Mariens. Erhöre unser Rufen, Göttliche Mutter, und lass uns durchdrungen werden vom Lichtglanz Deiner majestätischen Herrlichkeit, damit wir durch Dich Deinen Göttlichen Sohn Jesus-Christus und Deinen Göttlichen Bräutigam Adonai, den König aller Engelsheere, finden und durch Jesus-Adonai den ewigen Vater Jahwe, den Schöpfer des Universums und allen Lebens.

Allelujavers

Alleluja, alleluja, verherrlicht hat Dich die streitende Kirche mit der Krönung Deines bluttränenweinendes Haupt und Antlitzes, damit uns durch Dein miterlösendes Leiden die Schätze Deines ewig unbefleckten Herzens zuteilwerden und in unseren Herzen die zwölf Früchte des Heiligen Geistes heranwachsen: Liebe, Freude, Friede, Geduld, Milde, Güte, Langmut, Sanftmut, Treue, Mässigkeit, Enthaltbarkeit und Keuschheit. Diese Früchte sind geheimnisvoll angedeutet in Deiner Schmerzenskrone. Alleluja.

Verherrlichungsgebet

O Adonai-Jesulein, ich flehe Dich an durch die ganze Liebe und Verehrung, die Du diesem Tempel der Göttlichen Weisheit geschenkt hast, vor dem die Cherubime und die Seraphinen sich in Anbetung niederwerfen und vor Liebesfurcht zittern, durch dieses Heiligste Haupt, welches Du so oft liebkost und an Dein Göttliches Herzlein gedrückt hast. O Adonai-Jesulein, o ihr Chöre der Engel und Du ruhmvolle Versammlung der Heiligen erhebt jetzt Euren Geist, Euer Herz und Eure Hände zur anbetungswürdigen Dreieinigkeit und flehet den Heiligen der Heiligen an, Seinen Blick auf diese warmen purpurroten unendlich preiswerten Tropfen des Kostbaren Blutes Mariens zu werfen, die den Befehlen Ihrer Göttlichen Weisheit gehorcht haben; erbittet von Ihr durch Ihren Gehorsam bis zum mystischen Tode, durch die Weisheit und die Liebe, die Sie Ihren Geschöpfen bezeugt hat, Sich zu erheben und das Licht Ihres Göttlichen Hauptes über das Antlitz der ganzen Erde zu verbreiten. Wo wären wir alle ohne Ihre unendliche Liebe? In der Fülle Ihrer Allmacht aus der Sie alle Dinge geschaffen hat. Daher mögen alle Geschöpfe diese Weisheit anerkennen, loben und preisen und lieben und das Göttliche Haupt und Antlitz Mariens als ihren Tempel anbeten! Gloria! Alleluja! Hosanna! Sankt Amen.

Triumphgebet Adonais

Gott Heiliger Geist Adonai, Deine seraphinische Wonne ist, die wirkliche Grösse Deiner seraphinisch-geliebten, Göttlichen, jungfräulichen Braut Maria zu offenbaren und Sie mit Deiner Allmacht zu krönen, mit der Dreifaltigkeitskrone. Durch Deine Eingebung haben wir der Menschheit das Gewand des Heils bereitgelegt, damit ein jeder sich bekleide und nicht nackt vor Dir steht. Geheimnisvolle Rose, dreimal wunderbare, süsduftende Rose aus der Dreifaltigkeit. Gloria! Alleluja! Hosianna!

Evangelium des Göttlichen Kindes Adonai-Jesulein

O Göttliche, gnadenreiche, diamantenschönste Unbefleckte Empfängnis aus der Heiligsten Dreifaltigkeit Jahwe, Jesus, Adonai! Du huldreiche, jungfräuliche Königin der heiligen Engel, der heiligen Menschen und des himmlischen Hofes! Und im glorreichsten Willen Deiner herzgeliebten, kostbarsten Dreifaltigkeit bete ich Dich an, verherrliche Dich, lobpreise Dich und lobsinge ich Dir und Deinem Göttlichen, triumphierenden, Unbefleckten Herzen im Göttlichen, triumphierenden, Unbefleckten Herzen Jesu, betrachte ich Dich tiefgerührt, inniglichst, zärtlichst, Dich, dreifaltigkeitsstrahlende, gekrönte Unbefleckte Empfängnis und Dein Unbeflecktes Herz. Gloria! Alleluja! Hosianna! Lob sei Adonai-Jesus.

Opfergebet

Wer kann Dich preisen, o Herrin, wer findet die Worte, um Dir die Ehre zu geben, die Dir gebührt? Nur Dein allmächtiges Königskind Adonai-Jesulein kann Dein miterlösendes Leiden gebührend verherrlichen. Es hat uns im neuen Evangelium der Liebe Deine Grösse, Allmacht und Herrlichkeit gezeigt.

Gabengebet

Wir opfern Dir, Ewiger Vater Jahwe, das schmerzengekrönte Haupt und Antlitz Mariens zu Deiner unendlichen Versöhnung mit der Menschheit auf. Dieses Leidensantlitz soll alle Verbrechen und Sünden der Menschen sühnen und Deine göttliche Gerechtigkeit in unendliche Barmherzigkeit umwandeln. Durch Adonai-Jesus.

Das grosse Dank- und Bittgebet

In Wahrheit ist es würdig und recht, billig und heilsam, Dir immer und überall dankzusagen, heiliger Herr, allmächtiger Vater, ewiger Gott, denn durch die Verkündigung der Grösse und Allmacht Deiner Göttlichen Tochter Maria hast Du uns einmal mehr Deine grenzenlose Barmherzigkeit geschenkt. ***Ihr gekröntes Haupt und Antlitz*** reflektiert Ihre dreifache Würde als Oberste Opferpriesterin, Oberste Lehrerin und Oberste Richterin. Gib, dass wir allzeit unserer anbetungswürdigen Mutter Maria die schuldige Ehrfurcht, Anbetung und Lobpreis schenken. Darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln, mit den Thronen und Herrschaften und mit der ganzen himmlischen Heerschar den Hochgesang Eurer Herrlichkeit und rufen ohne Unterlass: Heilig, Heilig, Heilig....

Kommuniongebet

Geheimnisvolle, eucharistische Herzen Jesu und Mariens in wunderbarer Weise vereinigt. Süsse Hostie, Leben des Himmels, mein Leben in dieser Welt, sei angebetet und verherrlicht! Allerheiligste, allerreinste, gebenedeiteste, in Licht eingehüllte, feurigste Liebeshostie der Unbefleckten Herzen Jesu und Mariens, entzündet in uns ein Feuer der Liebe zur ganzen gekrönten Familie des ewigen Vaters Jahwe! Gloria! Alleluja! Hosianna!

Schlussgebet

O Weisheit des Göttlichen Hauptes Mariens lenke uns auf allen unseren Wegen!
O Liebe des Göttlichen Herzen Mariens verzehre uns durch Dein Feuer!
O Herrlichkeit des Göttlichen Antlitzes Mariens stelle in uns Dein Antlitz wieder her!
Wir beten Dein Göttliches Haupt, Antlitz und Herz an und unterwerfen uns Deinem süssen Joch, damit Du uns führst auf all unseren Wegen. Göttliches Haupt Mariens, Sitz der Ewigen Weisheit, wir vertrauen auf Dich! Durch Adonai-Jesus.